

Der Islam wird gründlich missverstanden



Dr. Sabine Schiffer

vom Institut für Medienverantwortung weist bei ihren Vorträgen unermüdlich darauf hin, dass der Religion des Friedens™ zu Unrecht ein starker Hang zur Gewaltanwendung unterstellt werde. Diesem hetzerischen Vorurteil muss man nun endlich Einhalt gebieten. Daher gibt es jetzt die neue Sendereihe Multi Kulti TV, die sich mit dem Phänomen befasst, wie aus Einzelfällen immer wieder völlig grundlos auf den Islam als Ganzes geschlossen wird.

Schließlich ist es für die flächendeckende Bepflasterung des Landes mit ~~Terrortempeln~~ integrationsförderlichen Großmoscheen kontraproduktiv, wenn den deutschen Steuermichel beim Thema Islam ein ungutes Gefühl beschleicht. Dem muss volkspädagogisch unbedingt entgegengearbeitet werden:

Damit die Erziehung des deutschen Volkes zur ~~Melkmaschine~~ vorbildlichen Integrierung seiner muslimischen Minderheiten auch nachhaltig wirkt, wird diese Sendereihe fortgesetzt. Um gar nicht erst den Verdacht einer unkritischen Parteinahme aufkommen zu lassen: Diese Sendung wird weder von DITIB noch von Milli Görüs oder Al-Qaida finanziert. Auch nicht von „Die Grünen“ oder „Die Linke“. Es handelt sich hier um eine Bürgerinitiative, die sich besorgt um die Zukunft dieser Gesellschaft zeigt. Schließlich darf das große Ziel, die

Umwandlung dieses rassistischen, vorurteilsbehafteten und moralisch verkommenen Landes in einen friedlichen Gottesstaat nicht gefährdet werden.

(Text und Video: PI München)